

Bundeskanzlei

Verträge der Kantone unter sich

Übereinkunft über die Ausübung der Fischerei in der Birs, soweit diese die Grenze zwischen den Kantonen Basel-Landschaft und Solothurn bildet

Mit Schreiben vom 23. Januar 2009 hat der Kanton Solothurn dem Bund im Sinne von Artikel 48 Absatz 3 der Bundesverfassung (BV) in Verbindung mit Artikel 61c des Regierungs- und Verwaltungsorganisationsgesetzes vom 21. März 1997 (RVOG; SR 172.010) die Übereinkunft vom 16. Dezember 2008/14. Januar 2009 über die Ausübung der Fischerei in der Birs, soweit diese die Grenze zwischen den Kantonen Basel-Landschaft und Solothurn bildet, zur Kenntnis gebracht.

Die Vertragsunterlagen können eingesehen werden bei:

Staatskanzlei des Kantons Solothurn

Regierungsdienste

Rathaus/Barfüssergasse 24

4509 Solothurn

Telefon 032 627 20 33, Fax 032 627 20 09

Für weitere Informationen siehe Artikel 61c und 62 RVOG sowie die Artikel 27k ff. der Regierungs- und Verwaltungsorganisationsverordnung vom 25. November 1998 (SR 172.010.1).

Die an der Vereinbarung nicht beteiligten Kantone (Drittkantone) werden gebeten, innert zwei Monaten allfällige Einwände bei den Vertragskantonen anzumelden.

17. Februar 2009

Bundeskanzlei